

Pressespiegel 2009

<input type="checkbox"/> RP	<input checked="" type="checkbox"/> NRZ	<input type="checkbox"/> LN	<input type="checkbox"/> SP	<input type="checkbox"/> WM	<input type="checkbox"/> Management & Krankenhaus
<input type="checkbox"/> RP Lokal	<input checked="" type="checkbox"/> NRZ Lokal	<input type="checkbox"/> Radio KW	<input type="checkbox"/> Ärztezeitung	<input type="checkbox"/> Moerser Monat	vom 29.9.09

MOERS

**Frauen
die Ängste
nehmen**

Moers. Ein Mausklick und die Seite war online: Die Homepage des kooperativen Brustzentrums Linker Niederrhein wurde jetzt offiziell von Bethanien-Chefarzt Prof. Dr. Rüdiger Osmers und Oberarzt Dr. Kourosch Taghavi eingeweiht. Darin präsentieren sich das Bethanien-Krankenhaus und die Partnerklinik in Goch.

Auf der Homepage werden Frauen umfassend über Brust-erkrankungen und insbesondere über die Arbeit des Zentrums informiert. „Die Entwicklung in der Medizin hat dazu beigetragen, dass die meisten an Brustkrebs erkrankten Frauen heute geheilt werden können. Das betrifft etwa jede zehnte Frau“, so Oberarzt Dr. Taghavi, der zugleich Leiter des Kooperativen Brustzentrums mit den Standorten Moers, Duisburg-Rheinhausen, Goch und dem niederländischen Nijmegen ist. Es will Frauen seriös aufklären und ihnen Ängste nehmen.

So berichtet die Seite nicht nur über Brusterkrankungen, sondern stellt auch ausführlich mögliche Diagnose- und Therapieverfahren dar. Präsentiert werden auch alle Kooperationspartner, angefangen von Strahlentherapeuten, Radiologen und Onkologen über Physiotherapeuten und Sanitätshäusern bis hin zu Ernährungsberatung und den Selbsthilfegruppen.

www.brustzentrum-linker-niederrhein.de